Termine, Bildung, Freizeit

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **GZ in Kontakt : Gehörlosenzeitung für die deutschsprachige Schweiz**

Band (Jahr): **86 (1992)**

Heft 2

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

DRS

Programmvorschau

Sehen statt hören

Zweitausstrahlung:
Samstag, 18. Januar,
9.55 Uhr (Ausnahme)

Der Jahreswechsel hat wichtige Veränderungen gebracht. Im Behindertenwesen ist die langjährige Zentralsekretärin der Pro Infirmis, Erika Liniger, zurückgetreten. Wir haben sie über ihr Verhältnis zu den Gehörlosen befragt. In der Westschweiz ist die ASASM, der dortige Dachverband des Gehörlosenwesens, aufgelöst worden. Im Studio gibt uns der neue Sekretär des Westschweizer Gehörlosenbundes, Stéphane Faustinelli, über die Neuverteilung der Aufgaben Auskunft. Und weil so viel gesprochen wird, zeigen wir noch in einem Film für jung und alt, wie die Trickfilme mit «Pingu» aus den Gute-Nacht-Geschichten hergestellt werden.

Schweizerischer Gehörlosen-Sportverband

Jahresprogramm Leichtathletik

1992

8. Februar	Trainingslager in Langenthal
21. oder 22. März	Trainingslager in Langenthal
28. März	Generalversammlung in Lausanne
10. Mai	Trainingslager in Langenthal
13. Juni	Schweizermeisterschaften der Gehörlosen in Leichtathletik in Düdingen/FR
3. - 4. Juli	Internationales-Leichtathletik-Sportfest in Leverkusen/D
10. Oktober	Schweizermeisterschaften der Gehörlosen in Geländelauf in Lugano
24. - 25. Oktober	Trainingslager in Schaan
1993	
24. Juli - 2. August	Weltspiele in Sofia
1995	
April	Europameisterschaft der Gehörlosen in Geländelauf in Russland
29. Juni - 2. Juli	Europameisterschaft der Gehörlosen Leichtathletik in Lausanne

Leichtathletik 1992

Kader A

Schwyter Toni	Kugelstossen und Diskuswerfen

Kader B

Gschwind André	Marathon
Dubois Nicolas	Mittelstrecke
Schättin Markus	Hochsprung
Varin Regina	Weitsprung
Fischer Silvia	Mittelstrecke
Audergon Chantal	Mittelstrecke
Stump Ursula	Mittelstrecke

Nachwuchs

Brand Monique	Mittelstrecke
Studer Daniela	Mittelstrecke
Guillet Florence	Sprint

Nicht-Kader

Bieri Margrit, Farine Jean-Claude, Gundi Daniel und Urban, Matter Jörg, Notter Diana, Tschumi André und René.

Langenthal, 1. Dezember 1991
Komitee der Abteilung Leichtathletik des SGSV

Schweizerische Vereinigung gehörloser Motorfahrer

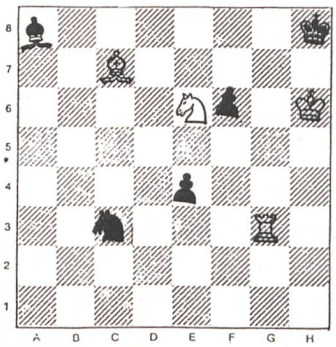
Jahresprogramm 1992

31. Januar bis 2. Februar	Schneeplausch Bergün
14. März	Kegelturnier in Zürich
28. März	GV in Thun
16. Mai	Boccia-Turnier in Wallisellen
20. Juni	Fussgänger-Rallye
4. Juli	Go-Kart in Wohlen
29. August	Sternfahrt
27. September	Vereinsausfahrt
17. Oktober	evtl. Gymkhana
31. Oktober	Minigolf in Bassersdorf
29. November	Schlussfeier in Baden

Club d'échecs suisse des déficients auditifs CESDA

Schweizerischer Schachverein für Hörbehinderte SSVH

Schachaufgabe für Januar 1992



Kontrollstellung:
Weiss: Kh6, Tg3, Lc7, Se6,
Schwarz: Kh8, La8, Sc3, e4, f6

Weiss zieht und setzt in drei Zügen matt.

Dr. Siegfried Brehmer gehört zu den bedeutendsten Dreizügerkomponisten der Nachkriegszeit. Neben komplizierten, tiefgründigen Problemen pflegte er auch hin und wieder die kleine Form. Diese Aufgabe stellt eine Kostprobe dar, in welcher der Autor mit nur neun Steinen ein reizvolles Problem zeigt.

Das hier gezeigte Problem nennt man wechselseitige Feldstellung. Viel Vergnügen und Spass beim Lösen und die besten Schachgrüsse von Eurem Schachonkel und für das neue Jahr mehr Interesse an den Schachaufgaben.

Willy Widmer, Uetlibergstr. 24, 8045 Zürich

Lösung der Dezember-Aufgabe:

1. Th6–h8+ Sg6xh8
2. Dh5–h7+ Kg8xDh7

Das Damenopfer krönt die Kombination!

3. Tf5–h5+ Kh7–g8
4. Lc2–h7 = matt

Ausstellung

«18 Gruppen»

im Berowergut in Riehen bei Basel

vom 11. Januar bis 2. Februar 1992

Mittwoch 14.00 – 19.00 Uhr
Samstag 14.00 – 17.00 Uhr
Sonntag 11.00 – 17.00 Uhr

Im 1. Stock stellt die gehörlose Künstlerin Doris Herrmann aus.

PP/Journal
5610 Wohlen AG 1

AZA 5610 Wohlen AG 1